

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
<b>V/0911/2015</b>
Auskunft erteilt: Herr Grimm
Ruf: 492 66 00
E-Mail: Grimm@stadt-muenster.de
Datum: 02.11.2015

Betrifft

Änderung der Gewässergebührensatzung (GGS);  
hier: Änderung der Gebührentarife

Beratungsfolge

26.11.2015	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Vorberatung
09.12.2015	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
16.12.2015	Rat	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Die anliegende Satzung zur Änderung der Gewässergebührensatzung (GGS) -Änderung der Gebührentarife- wird beschlossen (Anlage 1).
2. Der Berechnung der Gebührensätze für die Gewässerunterhaltung wird zugestimmt (Anlagen 2 und 3).

**Begründung:**

Auf der Grundlage der Gewässergebührensatzung wird der umlagefähige Aufwand für die Gewässerunterhaltung auf die Grundstücke, von denen Wasser den Gewässern seitlich zufließt, umgelegt.

Das Gebiet der Stadt Münster ist in sechs Unterhaltungsgebiete (Stadt Münster und die Unterhaltungsverbände Hilstrup-Amelsbüren, Obere Stever, Havixbeck-Roxel, St. Mauritz-Altenberge und Münster Süd-Ost) eingeteilt.

**Berechnung der Gewässergebühren für 2016 (Anlagen 2 und 3)**

Die umlagefähigen Kosten werden für jedes der sechs Unterhaltungsgebiete gesondert ermittelt. Dabei werden in den Gebieten der fünf Unterhaltungsverbände die von der Stadt Münster an die Verbände zu zahlenden Unterhaltungskosten umgelegt. Für das Unterhaltungsgebiet der Stadt Münster sind neben den Unterhaltungskosten auch anteilige Verwaltungskosten für die Gebührenerhebung umzulegen (§ 6 KAG NRW).

Die Kosten/Erlöse der Gewässerunterhaltung für 2016 stellen sich insgesamt wie folgt dar:

Ergebnisse Gewässerunterhaltung	Kosten und Erlöse in €		davon umlagefähiger Unterhaltungsaufwand		nicht umlagefähiger Aufwand	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015
+ Gesamtkosten	1.336.040	1.230.300	840.980	758.330	495.060	471.970
./. Erlöse ohne Gebühren	394.545	390.810	313.245	309.899	81.300	80.911
= Fehlbetrag ohne Gebühren	941.495	839.490	527.735	448.431	413.760	391.059
+ Gewässergebühren	527.735	448.430	527.735	448.431	-	-1
= <b>verbleibender Fehlbetrag</b>	<b>413.760</b>	<b>391.060</b>	-	-	<b>413.760</b>	<b>391.060</b>

Die Berechnungen und Erläuterungen zu wesentlichen Kostenansätzen werden in der Gebührenbedarfsberechnung für 2016 (zu Anlage 2) dargestellt.

Der umlagefähige Aufwand von insgesamt **527.725 €** verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Unterhaltungsverbände:

Unterhaltungsgebiet	Umlagefähiger Aufwand in €		Bemessungseinheit in ha		Gewässergebühr in € / ha			
	2016	2015	2016	2015	2016	2015	Veränderung absolut	Veränderung prozentual
Hiltrup - Amelsbüren	<b>92.150</b>	91.128	<b>1.512,7</b>	1.495,8	<b>60,92</b>	60,92	-	-
Obere Stever	<b>15.000</b>	15.351	<b>152,0</b>	149,5	<b>98,66</b>	102,69	-4,03	-3,9%
Havixbeck - Roxel	<b>35.300</b>	36.220	<b>871,4</b>	861,6	<b>40,51</b>	42,04	-1,53	-3,6%
St. Mauritiz - Altenberge	<b>50.805</b>	50.050	<b>544,6</b>	536,4	<b>93,30</b>	93,30	-	0,0%
Süd - Ost	<b>29.000</b>	29.000	<b>291,8</b>	291,4	<b>99,37</b>	99,53	-0,16	-0,2%
Stadt Münster	<b>305.470</b>	226.682	<b>4.395,5</b>	4.371,2	<b>69,50</b>	51,86	17,64	34,0%
<b>Gewässerunterhaltung gesamt</b>	<b>527.725</b>	<b>448.431</b>	<b>7.768,0</b>	<b>7.705,9</b>	<b>67,94</b>	<b>58,19</b>	<b>9,75</b>	<b>16,8%</b>

(2015 = Grundlagendaten gem. Beschlussvorlage V/0753/2014)

In jedem Unterhaltungsverband wird je nach Aufwand / Bemessungseinheit eine eigene Gewässergebühr festgesetzt. Verglichen mit dem Vorjahr sind größere Kostensteigerungen insbesondere für den Bereich der Stadt Münster zu verzeichnen. Diese sind wesentlich geprägt durch Maßnahmen als Reaktion auf das Starkregenereignis 2014 (z. B. Erneuerung von Einlaufgittern in verrohrten Gewässern, generelle Intensivierung der Unterhaltungsaufwendungen an Wasserläufen in den besiedelten Bereichen).

Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Gebührenfestsetzungen je Unterhaltungsgebiet ergeben sich folgende Gebührenbelastungen je Grundstückseigentümer für 2016:

- Einfamilienhaus mit 400 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche, davon 150 m<sup>2</sup> versiegelt:  
**0,71 € bis 1,74 €/Jahr** (2015 = 0,74 € bis 1,80 €/Jahr)
- mittlerer landwirtschaftlicher Betrieb ohne Wald mit 35 ha Fläche und 2.500 m<sup>2</sup> befestigter Flächen:  
**151,91 € bis 372,64 €/Jahr** (2015 = 157,64 € bis 385,09 €/Jahr).

I.V.  
gez.  
Schultheiß  
Stadtdirektor

**Anlagen**